

Mittelaufkommen am Rentenmarkt im November 2006 gesunken

Das Emissionsvolumen am deutschen **Rentenmarkt** blieb im November mit einem Brutto-Absatz von 73,2 Mrd € hinter dem Vormonatswert (76,7 Mrd €) zurück. Zugleich sind die Tilgungen mit 59,4 Mrd € gegenüber Oktober (55,9 Mrd €) angestiegen. Im Ergebnis flossen deutschen Schuldner im November Mittel in Höhe von 13,8 Mrd € zu, nach 20,7 Mrd € im Vormonat. Vor allem wurden Schuldverschreibungen mit Laufzeiten von mehr als 4 Jahren (9,9 Mrd €) abgesetzt.

Wie im Vormonat entfiel der größte Teil des Mittelaufkommens auf Emissionen der **öffentlichen Hand** (9,1 Mrd €). Der Bund nahm dabei den deutschen Rentenmarkt mit 6,9 Mrd € am stärksten in Anspruch. Er begab zehnjährige Bundesanleihen in Höhe von 5,6 Mrd €. Daneben erlöste er aus dem Verkauf zweijähriger Bundesschatzanweisungen und fünfjähriger Bundesobligationen 1,0 Mrd € beziehungsweise 0,4 Mrd €. Entsprechend dem Emissionskalender des Bundes wurden in diesen drei Schuldinstrumenten im November keine Tilgungen vorgenommen. Hingegen verringerte sich der Umlauf von Bundesschatzbriefen und kurz laufenden unverzinslichen Schatzanweisungen in geringem Umfang (jeweils -0,1 Mrd €). Die Länder erhöhten ihre Rentenmarktverschuldung vergleichsweise stark um 2,2 Mrd € (Oktober: 0,6 Mrd €).

Die **Kreditinstitute** nahmen den Rentenmarkt im November mit 6,2 Mrd € weniger stark in Anspruch als im Vormonat (9,0 Mrd €). Sie begaben überwiegend Sonstige Bankschuldverschreibungen, die auch nach Abzug hoher Tilgungen am stärksten zum Mittelaufkommen beitrugen (5,4 Mrd €). Neben diesen besonders flexibel gestaltbaren Instrumenten wurden öffentliche

...

Pfandbriefe und Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten per saldo für 1,4 Mrd € beziehungsweise 0,7 Mrd € abgesetzt. Dem standen erneut Netto-Tilgungen von Hypothekendarlehen gegenüber (1,3 Mrd €).

Wie im Vormonat reduzierten die nicht-finanziellen Kapitalgesellschaften auch im November ihre Marktverschuldung in **Industrieobligationen**. Der Umlauf solcher Titel verringerte sich um 1,5 Mrd €, darunter zur Hälfte in längerlaufenden Papieren.

Die Emissionstätigkeit am deutschen **Aktienmarkt** hat sich im November verstärkt. Inländische Unternehmen platzierten Dividendenwerte im Kurswert von 0,9 Mrd €, nachdem sie im Oktober inländische Aktien im Betrag von 0,3 Mrd € abgesetzt hatten.

Die inländischen **Investmentfonds** mussten im November per saldo leichte Mittelabflüsse hinnehmen (-0,1 Mrd €). Dabei standen den Zuflüssen bei den institutionellen Anlegern vorbehaltenen Spezialfonds (1,3 Mrd €) erneute Abflüsse bei den Publikumsfonds (-1,4 Mrd €) gegenüber. Wie im Vormonat traf der Rückzug der Anleger vor allem Aktien- und Rentenfonds, die Zertifikate im Umfang von 1,2 Mrd € beziehungsweise 0,5 Mrd € zurücknehmen mussten. Hingegen setzten Fonds mit gemischtem Mandat, Gemischte Wertpapierfonds und Offene Immobilienfonds im November in geringem Umfang Anteilscheine ab (jeweils 0,1 Mrd €).

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

Nominalwert in Mrd €

Position	2005			2006			2005			2006		
	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz					
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	66,3	76,7	73,2	61,2	55,9	59,4	5,2	20,7	13,8			
Bankschuldverschreibungen	44,9	52,0	57,3	53,0	43,0	51,0	- 8,1	9,0	6,2			
Hypothekendarlehen	2,2	1,0	0,9	2,6	5,5	2,2	- 0,4	- 4,5	- 1,3			
Öffentliche Pfandbriefe	7,9	9,5	12,3	7,6	7,8	10,9	0,3	1,7	1,4			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	8,8	9,7	11,2	10,9	2,9	10,5	- 2,1	6,8	0,7			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	26,0	31,9	32,8	31,8	26,9	27,4	- 5,8	5,0	5,4			
Industrieobligationen	2,3	1,6	0,1	0,6	1,9	1,5	1,7	- 0,3	- 1,5			
Anleihen der öffentlichen Hand darunter	19,2	23,0	15,9	7,6	11,0	6,8	11,5	11,9	9,1			
Bund	14,2	17,4	13,1	6,2	6,0	6,2	8,0	11,4	6,9			
darunter												
10-jährige Bundesanleihen	7,0	0,4	5,6	-	-	-	7,0	0,4	5,6			
Bundesobligationen	0,5	4,8	0,4	-	-	-	0,5	4,8	0,4			
Bundesschatzanweisungen	1,1	5,5	1,0	-	-	-	1,1	5,5	1,0			
Unverzinsliche Schatzanweisung.	5,4	6,4	5,8	5,9	5,9	5,9	- 0,6	0,5	- 0,1			
Bundesschatzbriefe	0,1	0,1	0,2	0,2	0,0	0,2	- 0,1	0,1	- 0,1			
Länder	5,0	5,6	2,8	1,1	5,0	0,6	3,9	0,6	2,2			
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)											
Insgesamt	27,9	24,4	24,8	15,2	15,5	14,9	12,6	8,9	9,9			
Bankschuldverschreibungen	14,9	12,4	17,3	13,8	11,0	13,5	1,1	1,4	3,8			
Hypothekendarlehen	1,9	0,3	0,2	1,6	2,8	1,8	0,3	- 2,5	- 1,6			
Öffentliche Pfandbriefe	3,0	3,7	7,2	5,6	5,6	4,2	- 2,6	- 1,9	3,1			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	2,6	1,6	3,5	1,5	- 0,7	1,4	1,1	2,2	2,1			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	7,3	6,9	6,4	5,1	3,3	6,1	2,2	3,6	0,2			
Industrieobligationen	1,4	1,3	0,0	0,5	1,3	0,7	0,8	- 0,0	- 0,7			
Anleihen der öffentlichen Hand	11,6	10,6	7,5	0,9	3,1	0,7	10,6	7,5	6,8			
unter inländischer Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	0,2	-	-	2,3	2,1	0,6	- 2,1	- 2,1	- 0,6			
						2005		2006				
Position						Nov		Okt		Nov		
Aktien (Absatz)												
Nominalwert						0,4		0,1		0,4		
Kurswert						4,9		0,3		0,9		
Investmentanteile inländischer Investmentfonds Mittelaufkommen insgesamt						2,4		- 1,3		- 0,1		
Publikumsfonds zusammen						0,9		- 0,9		- 1,4		
darunter												
Geldmarktfonds						- 0,9		0,5		- 0,0		
Altersvorsorgefonds						- 0,0		- 0,0		- 0,0		
Rentenfonds						- 0,1		- 1,0		- 0,5		
Aktienfonds						1,4		- 0,7		- 1,2		
Gemischte Wertpapierfonds						0,3		- 0,2		0,1		
Offene Immobilienfonds						- 0,2		0,5		0,1		
Gemischte Fonds 2)						0,1		0,0		0,1		
Dachfonds						0,1		- 0,0		0,0		
Spezialfonds zusammen						1,5		- 0,5		1,3		
Nachrichtlich:												
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt						7,2		3,7		2,9		
Hypothekendarlehen						1,1		1,2		1,1		
Öffentliche Pfandbriefe						3,3		1,5		0,7		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten						0,2		0,1		0,0		
Sonstige Bankschuldverschreibungen						2,5		1,0		1,1		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen. 2 Bis einschl. Dezember 2003 Gemischte Wertpapier- und Grundstücksfonds.